

INFORMATION ZUR ÜBERNAHME IN DER MÜLLSAMMELSTELLE

Bitte beachten Sie die vom burgenländischen Müllverband (BMV) vorgegebenen **Regeln** für die Übernahme von **Sperrmüll, Sondermüll, Karton, Plastik...** in der Müllsammelstelle.

Eine Informationsbroschüre vom BMV haben Sie vor einigen Tagen bekommen bzw. können Sie weitere Informationen auf der Homepage des BMV (www.bmv.at) nachlesen.

Jeglicher Restmüll, der von der Größe her in die Restmülltonnen passt, muss über die Restmülltonnen ent-



sorgt werden und wird nicht in der Sammelstelle entgegengenommen. Wenn die Restmülltonne voll ist, kann man im Gemeindeamt Restmüllsäcke um € 3,- erwerben.

Ich bitte Sie auch, die Trennung des Mülls zu beachten. **Papier, Verpackung, Glas, Metall sind Reststoffe**, die, wenn sie **getrennt gesammelt** werden, auch **wiederverwendet** werden können und den Verbrauch von neuen Rohstoffen minimieren.

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis!

GEMEINDE-APP

Die Gemeinde wird in Zukunft die Gemeinde-App GEM2GO nutzen. GEM2GO ist eine mobile Bürgerservice-App. Informationen sind schnell, aktuell und mit einem Fingerzeig am Handy abrufbar. Die Amtstafel, Mülltermine, Neuigkeiten können nachgeschaut werden bzw. kann man sich eine Erinnerung auf das Handy schicken lassen (z.B. Altpapierabholung). Alle Vereine und alle Firmen, die sich beteiligen wollen, können Informationen über diese App rasch veröffentlichen, die Verantwortlichen werden vom Anbieter eingeschult. Für die Vereine ist die App-Nutzung und die Einschulung gratis, Firmen können sich um € 250,-/Jahr beteiligen. Verfügbar wird die App voraussichtlich im Mai 2022 sein.

IMPRESSUM:

Offenlegung nach §25 des Mediengesetzes:
Medieninhaber:

Gemeinde Leithaprodersdorf, Schulgasse 1,
2443 Leithaprodersdorf;
Amtsblatt zur Information der
Gemeindebürger.

Redaktion und für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. Mag. Martin Radatz,
2443 Leithaprodersdorf

COV TESTUNGEN

Der neue Bundesminister kündigte am 15. März 2022 über die Medien an, dass es ab Anfang April 2022 nur mehr 5 Antigen- und 5 PCR-Tests pro Monat und Person kostenlos geben soll. Die Testausgabe soll mittels E-Card über die Apotheken erfolgen. Im Gemeindeamt gibt es keine kostenlose Tests mehr!



REKRUTEN

Im Bild sehen Sie Matthias Gruidl, Felix Eder und Moritz Waldmann!

www.leithaprodersdorf.at

LEITHAPRODERSDORF

AKTUELL

Amtliche Mitteilung der Gemeinde Leithaprodersdorf

Nr. 1, März 2022



FLURREINIGUNG 2022

Nachdem in den beiden letzten Jahren aufgrund der Coronapandemie keine Flurreinigung möglich war, konnte heuer endlich wieder unser Hotter von weggeworfenem Müll befreit werden.

Herzlichen Dank allen *Helferinnen* und *Helfern*, besonders den vielen *Kindern*.

Vier Teams mit den *Traktorfahrern* Felix Eder, Lukas Eder, Michael Heinschink und Franz Reiter waren auf Routen, die von *Dr. Leo Cecil* und *Umweltgemeinderat Josef Eder* ausgewählt wurden, unterwegs.

Anschließend gab es für alle eine Jause, die von *Mag. Birgit Ulrichshofer* organisiert wurde.

Auf unserer Webseite findest du aktuelle Infos,
Termine und vieles mehr aus unserer Gemeinde!

www.leithaprodersdorf.at





Sehr geehrte Leithaprodersdorferinnen! Sehr geehrte Leithaprodersdorfer!

In dieser Ausgabe von Leithaprodersdorf Aktuell möchte ich Sie über die Beschlüsse in der letzten Gemeinderatsitzung am 15. März 2022 und über Aktuelles in unserer Gemeinde informieren. Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen, bleiben Sie gesund!

Viel Freude beim Lesen.



ARCHÄOLOGISCHE GRABUNGEN

Die Fortsetzung der archäologischen Untersuchungen der nächsten 12 Gemeindebauplätze in der Ried Bachreuth begann Mitte März und wird bis Ende Juni 2022 dauern. Seit heuer muss die Gemeinde drei Angebote für diese Untersuchungen einholen und den Bestbieter nach Rücksprache mit dem BDA (Bundesdenkmalamt) beauftragen. Bisher wurden diese Arbeiten vom Bundesdenkmalamt vergeben. Die Höhe der Förderung vom BDA ist derzeit noch ungewiss. In der letzten Gemeinderatssitzung wurde der Bestbieter (€ 149.700 brutto), die Grabungsfirma von Mag. Dr. Maciej Karwowski aus Wien, mit den Arbeiten beauftragt.



ELEKTROFAHRZEUGE

Unser Kommunalfahrzeug (Toyota Dyna Pritsche) wird heuer 14 Jahre alt. Die Gemeinde hat vor, einen elektrisch betriebenen Pritschenwagen zu bestellen, außerdem wird ein elektrisch betriebenes Lastenfahrzeug gekauft. Voraussetzung für die Anschaffung ist noch die schriftliche Zusage einer beantragten Förderung.



BAUMKATASTER

Der Gemeinderat hat beschlossen, einen Baumkataster für alle Bäume auf öffentlichem Grund erstellen zu lassen. Der Baumkataster ist ein Verzeichnis, in dem alle Bäume gerichtsrechtlich erfasst werden sowie Pflegemaßnahmen dokumentiert und organisiert werden. Der Auftrag wurde an Fa. Ingenieurbüro Baum GmbH. aus Wien um brutto € 3084,67 vergeben.



VEREINSFÖRDERUNG

Die Athletics (Radfahrer) Leithaprodersdorf haben um die jährliche Vereinsförderung angesucht, die der Gemeinderat wieder einstimmig beschlossen hat. Herzlichen Dank für die Aktivitäten im Rahmen der Kindertage im Sommer. Der Musikverein Leithaberg feiert heuer sein 50-jähriges Jubiläum, daher hat der Gemeinderat die jährliche Vereinsförderung verdoppelt. Herzliche Gratulation zum Jubiläum und vielen Dank für die Musikbegleitung bei vielen Veranstaltungen in unserer Gemeinde.



BAUPLATZVERKAUF

Maria-Anna Alfons hat um den Kauf des Bauplatzes 6544/35 in der Ried Bachreuth angesucht. Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, ihr das Grundstück um € 65.-/m² zu verkaufen. Zusätzlich werden € 10/m² Infrastrukturabgabe sowie € 1026,60 für den Wasseranschluss, Aconto € 3000.- für den Kanalananschluss, Aconto € 3500.- Straßenbeitrag und die angefallenen Kosten für den Stromanschluss verrechnet.



UKRAINEHILFE

Für Fragestellungen in Bezug auf Hilfeleistungen für die Vertriebenen aus der Ukraine bietet das Land Burgenland folgende Email-Adressen an:

quartiere-ukraine@bgld.gv.at

Quartieranfragen, Wohnraumsuche, Meldung von Platzbedarf, Quartierzusweisungen, usw...

burgenland-hilft@bgld.gv.at

wenn jemand ein Quartier für die Vertriebenen zur Verfügung stellen möchte,

post.a6-asyl@bgld.gv.at

für Verrechnungsfragen, Krankenversicherung, Höhe der Grundversorgung, Anmeldung und Registrierung!



FAHRRADSTÄNDER

Bei der Initiative „Gesundes Dorf“ ist das heurige Schwerpunktthema „Radfahren“. Wir alle sollen motiviert werden, für kurze Wege auf das Fahrrad umzusteigen. Dadurch leisten wir einen Beitrag für eine gesündere Umwelt, schonen unsere Geldbörsen und fördern unsere eigene Gesundheit. Damit die Fahrräder auf öffentlichen Plätzen entsprechend gut abgestellt werden können, werden mehrere Fahrradständer angeschafft und beim Gemeindeamt, bei der Apothekenausgabe, am Kirchenplatz, bei der Volksschule, beim Gschlößl und am Friedhof aufgestellt.



KLIMATICKET-FÖRDERUNG

Einige Studenten, die bisher das Semesterticket für öffentliche Verkehrsmittel gekauft haben, sind auf das Umweltticket umgestiegen und können damit ein Jahr lang mit den öffentlichen Verkehrsmitteln fahren. Der Gemeinderat hat beschlossen, dieses Ticket bis zum 26. Lebensjahr ebenfalls zu fördern. Fördervoraussetzung ist ein Antrag beim Land Burgenland, sobald die Auszahlung erfolgt ist, kann man den Zuschuss der Gemeinde (Umweltticket € 150.-, Semesterticket 2x im Jahr € 75.-) beantragen. Folgende Voraussetzungen müssen erfüllt sein: Der Hauptwohnsitz muss bei der Antragsstellung seit mindesten sieben Monaten im Burgenland sein; Inskription als Hörer an einer österreichischen Universität oder Fachhochschule außerhalb des Burgenlandes, das gilt auch für Werksstudenten und nebenberuflich Studierende.



BÜROEINRICHTUNG

Unser Gemeindeamt wurde 1997 eröffnet. Die Möbel in der Kanzlei und im Büro des Amtmanns sind in die Jahre gekommen und werden ausgetauscht. Drei Angebote wurden eingeholt. Der Auftrag wurde an Bestbieter (Brutto € 15669,72) Fa. Bene aus Waidhofen/Ybbs vergeben.

BUSWARTEHÄUSCHEN

Bei der Raiffeisenbank wurde ein neues Buswarthehäuschen aufgestellt. Die Raika hat sich mit € 1000.- an den Kosten beteiligt und eine Werbetafel montiert. Herzlichen Dank für die Unterstützung an Teamleiter Matthias Thek und Regionalleiter Prok. Thomas Radinger.

